



PRESSEINFORMATION

Oktober 2022

Traditionelle Medizin, Tempelküche & historische Kulissen Mit Incentive-Programmen auf den Spuren der Koreanischen Identität

München – 21. Oktober 2022. Koreanische Wellness, K-Drama und gesunde Kulinarik – Korea liegt mehr denn je im Trend. Nach einer Umfrage des koreanischen Ministeriums für Kultur, Sport und Tourismus sowie der Korean Foundation for International Cultural Exchange gaben im vergangenen Jahr ausländische Reisende in Korea im Durchschnitt mehr als je zuvor für koreanische Kulturerlebnisse aus. Vor allem die Vielfalt an Erfahrungen mit der koreanischen Identität und den hiesigen Lebensstilen erfreuen sich großer Popularität. Die koreanische M.I.C.E. Industrie hat dieses große Potenzial erkannt und entwickelt stetig attraktive Incentive-Produkte, um Korea für die Branche noch erlebbarer zu machen. Dazu gehören Touren zum kulturellen Erbe, die an bekannte Themen aus dem K-Drama anknüpfen, sowie Aktivitäten, bei denen Teilnehmer koreanische Schönheitsprodukte und Lebensmittel kennen lernen.



v.L.: Donguibogam, Lotus Flower Tea, Dae Jang Geum Park (Copyright für alle: ©Korea Tourism Organization)

Koreas Tempelküche: Natürliche Lebensmittel und Entschleunigung

Koreanische Seifenopern haben im Laufe der Jahre eine große internationale Fangemeinde gewonnen und damit auch zur Beliebtheit koreanischer Gerichte beigetragen. Gleichzeitig mit dem wachsenden Bewusstsein sich gesund und kalorienarm zu ernähren, haben sich Klassiker wie Kimchi, Bulgogi und Bibimbap weltweit geradezu zum Trendfood entwickelt. Vor allem das traditionelle "Tempelessen" dient als perfektes Beispiel für diese gesunde Küche. In zahlreichen Tempeln Koreas haben Incentive-Reisende die Gelegenheit an einer „Tempelkost-Erfahrung“ teilzunehmen. Bei einem Kochkurs erfahren sie Wissenswertes über den Geschmack und die Inhaltsstoffe der Zutaten sowie deren Zubereitung. In einem beruhigenden Kloster, weit weg von der Schnelllebigkeit des modernen Alltags, genießen sie den "Akt des Essens" auf bewusste Weise.

Koreas Wellness-Programme: Aromatherapie und Teezeremonien

Gesundheit und Sicherheit spielen vor allem seit der Pandemie eine tragende Rolle bei der Auswahl eines Gastgeberlandes. Vor diesem Hintergrund bietet Korea eine Reihe von Wellness-Programmen für Geschäfts- oder Incentive-Reisende an. Die Region Sancheong in der Provinz Gyeongsangnam-do hat sich beispielsweise das regionale Erbe und die natürlichen Ressourcen zu eigen gemacht, um die Kunst der koreanischen Medizin zu vermitteln. Der Themenpark Donguibogam Village ist nicht nur für das gleichnamige Buch aus dem Jahre 1613 bekannt, welches in 23 Bänden über den damaligen Stand der koreanischen Medizin berichtet. Dort können sich Besucher auch selbst an der Herstellung von Aromatherapie-Säckchen versuchen, die traditionelle Wärmetherapie mit ihren entgiftenden Eigenschaften erleben und Waldspaziergänge unternehmen, die die Sinne heilen. Auf der Insel Jeju tauchen Teilnehmer zum Beispiel bei einer Teezeremonie inmitten eines Zypressenwaldes, eines grünen Teefeldes oder eines beeindruckenden Vulkankegels in diese Tradition ein.

Koreas kultige Hotspots: auf Zeitreise im Yongin Dae Jang Geum Park

Der Yongin Dae Jang Geum Park mit seiner 277 Hektar großen Fläche in Yongin, einer Stadt im Großraum Seoul, ist eine wahre historische Filmkulisse und Mekka des berühmten K-Drama. Der Park diente bereits als Drehort für zahlreiche berühmte Soaps und Musikvideos. Die Bauwerke im Yongin Dae Jang Geum Park wurden von Experten auf ihre historische und architektonische Genauigkeit hin überprüft und vermitteln unter anderem den Besuchern einen Eindruck von den verschiedenen Wohnräumen, Regierungsgebäuden, Palästen und Straßen der Goryeo und Joseon-Ära. Besucher wandeln auf den Spuren dieser Zeiten, probieren traditionelle Hofkleidung an und fühlen sich mit den Requisiten aus der Theaterproduktion wie auf Zeitreise in eine andere Epoche. Der Park, in dem die Grenzen zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart Koreas zu verschwimmen scheinen, bietet ein typisch koreanisches Erlebnis, nicht nur für K-Drama-Fans.

Weitere Informationen über Korea unter www.koreaconvention.org

ÜBER SÜDKOREA

Traditioneller Charme und visionäre Trendsetter – eine unschlagbare Kombination, die Korea auszeichnet. Die Destination war in der Vergangenheit Gastgeber beachtlicher Veranstaltungen, von groß angelegten Konferenzen wie der Rotary International Convention mit mehr als 44.000 Delegierten bis hin zu hochrangigen Meetings. Darüber hinaus gilt das Land als besonders innovativ und punktet mit renommierten Branchenexperten und Pionieren, die M.I.C.E.-Gruppen für inspirierende Keynotes auf ihrer Veranstaltung hinzuziehen können. Über eine gute Fluganbindung in rund elf Stunden aus westeuropäischen Großstädten erreichbar, bietet Korea vor Ort eine exzellente Infrastruktur, darunter kostenloses Wi-Fi in öffentlichen Bereichen mit einer der schnellsten Internetverbindungen weltweit. Veranstaltungsplaner auf Locationsuche wählen aus einer Vielfalt an Konferenzzentren sowie modernen oder traditionellen Veranstaltungsorten aus. Ein sicheres und auf Nachhaltigkeit fokussiertes Umfeld sowie abwechslungsreiche Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse für attraktive Rahmenprogramme ergänzen das M.I.C.E.-Angebot der Destination Korea.

PRESSEKONTAKT

Lieb Management & Beteiligungs GmbH
Katja Vogl
Bavariaring 38, D-80336 München
Tel.: +49 (0) 89 5526 7890
E-Mail: katjav@lieb-management.de
Internet: www.lieb-management.de

